
Inhalt

TEIL I

Auf dem Weg zum Lebensziel

Auf Lies Spuren: endlose Geschichten	3
--	---

TEIL II

Familiärer Hintergrund, Kindheit und Jugend

Der Stammbaum	27
Die Pfarrersfamilie in Nordfjordeid	33
Das Vaterhaus in Moss	47

TEIL III

Schule und Ausbildung

Nissens Schule	59
Studentenleben	72
Auf der Suche nach einer Berufung	96

TEIL IV

Im Strom der Zeit

Eintritt in die Mathematikgeschichte	109
„Es steckt ein Mathematiker in ihm“	118
Die erste Auslandsreise	124
„Stortings-Professor“	157

TEIL V

Professor in Christiania

„Mein inneres Leben war mächtig“	175
„Das Glück meines Lebens“	212
Endlich verheiratet	228
Herr Professor mit seiner Gemahlin	238
Im Schatten des „Modernen Durchbruchs“	247

Arbeiten am laufenden Band	267
Im mathematischen Milieu – daheim und in der Welt	287
„Es ist so einsam, schrecklich einsam“	309
Der Ruf nach Leipzig	322

TEIL VI

Professor in Leipzig

Die nächsten Jahre – ein schwieriger Balanceakt	335
In der Großstadt Leipzig	341
Der Zusammenbruch	360
Weltruhm	370
Die Konflikte	389
Norwegische Schüler	410
Zurück nach Norwegen	418

TEIL VII

Am Ende des Weges

Letzte Jahre	447
--------------------	-----

Anhang

Chronologie	469
Anmerkungen und Kommentare	474
Über die Familie nach Lies Tod	528
Chronologische Bibliographie über Sophus Lies Veröffentlichungen	534
Dank	548
Literatur	550
Namenverzeichnis	561

Es war die Kühnheit meiner Gedanken

Der Mathematiker Sophus Lie

Stubhaug, A.

2003, XIII, 572 S., Hardcover

ISBN: 978-3-540-43657-7